

VERLÄNGERTE ZUSAMMENARBEIT AM STANDORT ANDERNACH



Seit 1969 ist Haeger & Schmidt Logistics ohne Unterbrechung für alle wasserseitigen Transporte von thyssenkrupp Rasselstein in Andernach tätig. Und daran wird sich auch die kommenden zehn Jahre nicht ändern.

Die thyssenkrupp Rasselstein GmbH gehört zu den global führenden Anbietern von hochwertigem, mit Präzision gefertigtem Verpackungsstahl. Am Standort in Andernach, Deutschland – der weltweit größten Produktionsstätte dieser Art – werden jährlich rund 1,5 Mio. Tonnen Verpackungsstahl hergestellt. Beide Unternehmen waren damals über die gemeinsame Mutter Thyssen miteinander verbunden und pflegten eine enge partnerschaftliche Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Andernach, die als Hafenerbetreiber die Infrastruktur für die Entwicklung moderner logistischer Konzepte mit Binnen- und Fluss-See-Schiffen, Bahn und Lkw zur Verfügung stellten.

Die Meilensteine der Entwicklung der vergangenen 51 Jahre waren die Eröffnung des neuen Hafenbeckens in Andernach 1970, erste Verladungen von thyssenkrupp Rasselstein-Produkten mit Küstenmotorschiffen nach Großbritannien Anfang der Neunzigerjahre, der Beginn des Containerverkehrs per Binnenschiff Ende 1998, die Eröffnung des Container Terminals Andernach (CSA) im Jahre 2000, die Vergrößerung des Hafenbeckens und der Start von Linienzugverbindungen nach Antwerpen und Rotterdam im Jahre 2010.

Der Containerumschlag des Terminals Andernach ist von 10.158 Standard-containern (TEU) im Jahr 2000 über 80.681 TEU im Jahr 2010 auf das Rekordergebnis von 156.634 TEU in 2019 kontinuierlich gewachsen. Rasch wurde Andernach zum größten Containerterminal am Mittelrhein.

Begleitet wurde diese Entwicklung durch stetige Investitionen der Stadtwerke Andernach in die Hafeninfrastruktur. Das trimodale KLV-Terminal in Andernach verfügt neben den Umschlagsgeräten auch über Hallenkapazitäten für Dienstleistungen rund um die Containerverladung. Aber auch die sicherheitstechnische Überwachung des ISPS zertifizierten Terminals und die Digitalisierung der Abfertigung wurden und werden jeweils auf den neuesten Stand der Technik gebracht.

„Entscheidender Faktor bei der Entwicklung des Hafen- und Logistikstandortes Andernach war die enge Kooperation und das gute Vertrauensverhältnis zwischen den Führungspersonen und Mitarbeitern der Stadtwerke Andernach, der Haeger & Schmidt Niederlassung Andernach und den Kunden, wie thyssenkrupp Rasselstein, Weig GmbH & Co. KG und anderen mittelständischen Unternehmen und Verladern in der Region“, berichtet Haeger & Schmidt Logistics Geschäftsführer Heiko Brückner.

„Aber auch die weltweit tätige Reederei MSC hat die Entwicklung von Beginn an maßgeblich unterstützt und nach und nach haben weitere große Containerreedereien Depots im Hafen Andernach eröffnet“, so Brückner. Der wichtigste Kunde des Hafens Andernach und des Terminalbetreibers Haeger & Schmidt Logistics, die Firma thyssenkrupp Rasselstein GmbH, hat am 17. September 2020 zum dritten Mal die bestehenden Leistungsverträge mit Haeger & Schmidt Logistics GmbH für weitere zehn Jahre verlängert. „Wir freuen uns über diesen Vertrauensbeweis und setzen die bewährte Zusammenarbeit gerne mit den gewohnt hohen Qualitätsstandards fort“, so Heiko Brückner.

Quelle: Haeger & Schmidt Logistics, Foto: Haeger & Schmidt Logistics/ M. Heying, bei der Vertragsunterzeichnung: Heiko Brückner/CEO Haeger & Schmidt Logistics und Dr. Peter Biele/Vorstandsvorsitzender thyssenkrupp Rasselstein

